

Preis- und Leistungsverzeichnis

**Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden
und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten, im Scheckverkehr und für Konten mit Geschäftskunden,
soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten**

Inhaltsverzeichnis

1	Sparkonto	3
1.1	Allgemeine Entgelte	3
1.2	Vermögenswirksames Sparen	3
1.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	3
2	Zinssätze für Einlagen	3
3	Konto	4
3.1	Privatkunde	4
3.2	Geschäftskunde	7
4	Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden	7
4.1	Allgemeine Informationen zur Bank	7
4.2	Lastschriftverkehr	9
4.3	Bargeldauszahlung	10
4.4	Kartengestützter Zahlungsverkehr	11
4.5	Überweisungsverkehr	14
4.6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften	20
4.7	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	21
4.8	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	21
5	Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden	21
5.1	Allgemein	21
5.2	Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)	22
5.3	Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)	22
5.4	Wertstellungen im Scheckverkehr	22
5.5	Reiseschecks	22
5.6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften	23
5.7	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	24
6	Kredite	24
6.1	Sonderleistungen im Kreditgeschäft	24
6.2	Avale	25
6.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	25
7	Auskünfte	26
7.1	Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)	26
7.2	Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)	26
8	Schrankfächer/Verwahrstücke	26
9	Wertpapiergeschäft	26
9.1	Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)	26
9.2	Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung	29
9.3	Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)	31
10	Sonstiges	32
11	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	34

1 Sparkonto

1.1 Allgemeine Entgelte

Kennwortvereinbarung für gebundene Sparurkunden	0,00 EUR
Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges bei Loseblatt-Sparurkunden auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	5,00 EUR
Ausstellung einer Ersatz-Sparurkunde ¹	Siehe 1.3 (Verlust der Sparbuches) EUR
Verwahrungsentgelt für Sparbücher pro Jahr	entfällt EUR

1.2 Vermögenswirksames Sparen

Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen Anbieter auf Wunsch des Kunden	entfällt EUR
Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)	entfällt EUR

1.3 Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Verlustmeldung eines Sparbuches	50,00 EUR
Eröffnung Mietkautionskonto	20,00 EUR
Kündigungsgeld: Vorzeitige Verfügung des Kunden, mit Zustimmung der Bank, ohne Einhaltung der Kündigungsfrist	50,00 EUR

2 Zinssätze für Einlagen

Produkt	Zinssatz
Die Standardzinssätze sind im Preisaushang ersichtlich	--- %

¹ Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparurkunde zu vertreten hat.
134 200 DGenexolution FA 10.25

3**Konto****3.1****Privatkunde****3.1.1****Kontoführung**

Produkt	EUR
Girokonto Privat Online	
für Privatkunden	
Kontoführungsgebühr pro Monat	3,90
100 % Rabatt auf die Kontogebühren für alle Kunden bis zum 22. Geburtstag 100 % Rabatt auf die Kontogebühren für Schüler, Berufsanfänger, Studenten und Personen im Bundesfreiwilligendienst ab dem 22. Geburtstag bis zum 26. Geburtstag oder bis zum Wegfall der Bedingung	
1) Buchungsposten Online (Überweisung)	0,00
2) Buchungsposten beleghaft (Überweisung/Scheck)	3,00
- Überweisung am Schalter/ KSC	4,00
3) Buchungsposten beleglos (Basislastschrift, Dauerauftrag und Firmenlastschrift)	0,10
4) Bargeldauszahlung/ Bargeldeinzahlung am Schalter	3,00
5) Bargeldauszahlung/ Bargeldeinzahlung am bankeigenen Geldautomaten	0,00
6) Arbeitsposten beleghaft (Überweisung/Scheck)	1,00
7) Arbeitsposten beleglos (Überweisung/Dauerauftrag)	0,00
8) Abschluss	Zinsen vierteljährlich, Gebühren monatlich
9) girocard (Ausgabe einer Debitkarte)	siehe 4.4.1.1.
10) Ausgabe einer Kreditkarte (nicht für Basiskonto)	siehe 4.4.2.ff
Girokonto Privat Inklusive und Basiskonto	
für Privatkunden	
Kontoführungsgebühr pro Monat	11,90
100 % Rabatt auf die Kontogebühren für alle Kunden bis zum 22. Geburtstag. 100 % Rabatt auf die Kontogebühren für Schüler, Berufsanfänger, Studenten und Personen im Bundesfreiwilligendienst ab dem 22. Geburtstag bis zum 26. Geburtstag oder bis zum Wegfall der Bedingung	
Kontoführungsgebühr pro Monat für Rentner (auf Antrag)	10,40
1) Buchungsposten Online (Überweisung)	inklusive
2) Buchungsposten beleghaft (Überweisung/Scheck)	inklusive
- Überweisung am Schalter/ KSC	4,00
3) Buchungsposten beleglos (Überweisung/Dauerauftrag)	inklusive
4) Bargeldeinzahlung/-auszahlung am Schalter	3,00
5) Bargeldeinzahlung/-auszahlung am bankeigenen Geldautomaten	inklusive
6) Arbeitsposten beleghaft (Überweisung/Scheck)	inklusive
7) Arbeitsposten beleglos (Überweisung/Dauerauftrag)	inklusive
8) Abschluss	Zinsen vierteljährlich, Gebühren monatlich
9) girocard (Ausgabe einer Debitkarte)	bis zu 2 Karten inklusive
10) Ausgabe einer Kreditkarte	siehe 4.4.2.ff
VR-Future-Konto	
Kontoführungsgebühr pro Monat	0,00
für Schüler, Berufsanfänger bis zum 18. Geburtstag (bei Kontoeröffnung bis 31.12.2021 für Schüler, Berufsanfänger, Studenten und für Personen im Bundesfreiwilligendienst bis zum 26. Geburtstag)	
1) Buchungsposten Online (Überweisung/Lastschrift)	0,00
2) Buchungsposten beleghaft (Überweisung/Scheck)	0,00
3) Buchungsposten beleglos (Überweisung/Lastschrift/Dauerauftrag)	0,00
4) Bargeldeinzahlung am Schalter oder bankeigenen Geldautomaten	0,00

5) Bargeldauszahlung am Schalter oder bankeigenen Geldautomaten	0,00
6) Arbeitsposten beleghaft (Überweisung/Scheck)	0,00
7) Arbeitsposten beleglos (Überweisung/Lastschrift/Dauerauftrag)	0,00
8) Abschluss	vierteljährlich
9) girocard (Ausgabe einer Debitkarte)	1 Karte inklusive
10) Ausgabe einer Kreditkarte	siehe 4.4.3.ff
Vereinskonto	
für Vereine, Vereinigungen, Kirchenstiftungen	
Kontoführungsgebühr pro Monat	2,00 EUR
1) Buchungsposten Online (Überweisung 0,00 EUR/ Lastschrift)	0,10 EUR
2) Buchungsposten beleghaft (Überweisung/Scheck)	3,00
3) Buchungsposten beleglos (Überweisung/Lastschrift/Dauerauftrag)	0,10
4) Bargeldeinzahlung oder -auszahlung am Schalter	3,00
5) Bargeldeinzahlung oder -auszahlung am bankeigenen Geldautomaten	0,00
6) Arbeitsposten beleghaft (Überweisung/Scheck)	1,00
7) Arbeitsposten beleglos (Überweisung 0,00 EUR/Lastschrift/Dauerauftrag 0,00 EUR)	0,05
8) Buchungsposten Firmenlastschrift	0,10
9) Abschluss	Zinsen vierteljährlich, Gebühren monatlich
10) girocard (Ausgabe einer Debitkarte)	siehe 4.4.1.1.
Fremdwährungskonten	
Kontoführungsgebühr pro Monat	5,00
1) Buchungsposten Online (Überweisung/Lastschrift)	1,50
2) Buchungsposten beleghaft (Überweisung/Scheck)	1,50
3) Buchungsposten beleglos (Überweisung/Lastschrift/Dauerauftrag)	1,50
4) Arbeitsposten beleghaft (Überweisung/Scheck)	1,50
5) Arbeitsposten beleglos (Überweisung/Lastschrift/Dauerauftrag)	1,50
6) Abschluss	monatlich (kein Zinsabschluss)

3.1.2

Kontoauszug

durch Kontoauszugdrucker ²	0,00–3,00 EUR
Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen ³	0,50/0,80/0,80 EUR
Zusendung der am Kontoauszugdrucker nach 10 Wochen nicht abgerufenen Kontoauszüge auf gesondertes Verlangen des Kunden im Einzelfall ⁴	2,10 EUR
Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplikats auf Verlangen des Kunden ⁵	
• maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich)	0,00 EUR
• manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist)	5,00 EUR

² Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

³ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

⁴ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

⁵ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

3.1.3

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

TAN Erzeugung VR-SecureGo plus (Privat- wie Geschäftskunden)	0,00 EUR
BankingManager Basis (monatlich)	7,90 EUR
BankingManager Individuell (monatlich) (beinhaltet erweiterte Funktionen wie Lastschriftfunktion, Lohn und Gehaltsfreigaben)	9,90 EUR
BankingManager Profi (monatlich) (EBICS und Netzwerkinstallation)	19,90 EUR
smartTAN Plus inkl. Versicherungsleistung Lesegerät Sm@rtTAN photo Hybrid tanJack (einmalig)	30,00 EUR
HBCI Kartenlesegerät Reiner "CyberJack One" (inkl. USt)	79,90 EUR
HBCI Kartenlesegerät Reiner "RSCT RFID, nPA" (inkl. USt)	79,90 EUR
FTAM-EU/EBICS Neuanlage	50,00 EUR
zusätzlich pro Teilnehmer	10,00 EUR
Änderung (im Auftrag des Kunden)	10,00 EUR
Beratungsleistung EBL pro angefangene Stunde (inkl. USt)	59,90 EUR
Aussetzung der Pfändung auf Initiative des Kunden	50,00 EUR
Benachrichtigungsservice (Berechnung je erhaltene Benachrichtigung per SMS, sofern vom Kunden beauftragt)	0,10 EUR
Bereitstellung Kontoauszug im elektronischen Postfach (eKa)	0,00 EUR
Bereitstellung von Kontoinformationen zur Übermittlung an Servicerechenzentralen (z.B. DATEV)	2,00 EUR
Porto für Auszugsversand auf Wunsch des Kunden pro Versand	1,00 EUR
Kontoauszug durch Kontoauszugsdrucker bei Kontomodell "VR-Girokonto Privat Online" pro Auszugsnummer	2,00 EUR
Münzrollenausgabe für eigene Kunden - pro Rolle	1,00 EUR
ProfiCash Lizenz incl. telefonischem Support (monatlich)	10,00 EUR
Freigabe DATEV/ SRZ-Auftrag jeweils (Service Rechenzentrum Aufträge, welche vom Kunden an uns gefaxt werden)	5,00 EUR
Auskunftsanfragen des Lastschrift-Einreichers bei Lastschriftrückgaben	10,00 EUR
PIN Nachbestellung Onlinebanking, jeweils	5,00 EUR

3.2 Geschäftskunde

3.2.1 Kontoführung

Produkt	EUR
Geschäftskonto Online	
Kontoführungsgebühr pro Monat	12,95 EUR
1) Buchungsposten Online (Überweisung/Lastschrift)	0,10 EUR
2) Buchungsposten beleghaft	
- Überweisung	3,00 EUR
- Scheckeinreichung	3,00 EUR
- Überweisung am Schalter/ KSC	4,00 EUR
3) Buchungsposten beleglos (Überweisung/Lastschrift/Dauerauftrag)	0,35 EUR
4) Bargeldeinzahlung	
- am Schalter	4,00 EUR
- am Automaten	3,00 EUR
5) Bargeldauszahlung	
- am Schalter	4,00 EUR
- am Automaten	1,00 EUR
6) Arbeitsposten beleghaft (Überweisung/Scheck)	0,30 EUR
7) Arbeitsposten beleglos (Überweisung/Lastschrift/Dauerauftrag)	0,05 EUR
8) Buchungsposten Firmenlastschrift	0,75 EUR
9) Echtzeitüberweisung	0,10 EUR
10) Abschluss	monatlich
11) girocard (Ausgabe einer Debitkarte)	siehe 4.4.1.1
12) Ausgabe einer Kreditkarte	siehe 4.4.2.ff

3.2.2 Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Kontoauszug durch Kontoauszugsdrucker pro Auszugsnummer - Geschäftskonto Online	3,00 EUR
Bareinzahlung Münzen	3,00 EUR
Münzrollen (pro Rolle)	1,00 EUR

4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

4.1 Allgemeine Informationen zur Bank

4.1.1 Name und Anschrift der Bank⁶

Name der Bank (Zentrale): Raiffeisen-Volksbank Ebersberg eG
Straße: Marktplatz 1
PLZ/Ort: 85567 Grafing
Telefon: 08092 701-0
Telefax: 08092 701-900
Internet: www.rv-ebe.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das OnlineBanking oder das Telefonbanking zu nutzen.

4.1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde⁷

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

⁶ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

⁷ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

4.1.3 Eintragung im Handels-(Genossenschafts)register⁸

Amtsgericht München, Genossenschaftsregister Nr. 786

4.1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

4.1.5 Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- Faschingsdienstag

Für Bargeldauszahlungen und -einzahlungen an Geldautomaten der kontoführenden Bank ist jeder Tag, an dem der Geldautomat tatsächlich betrieben wird, ein Geschäftstag.

Für Echtzeitüberweisungen ist jeder Tag eines Jahres ein Geschäftstag.

Filiale	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Grafring Marktplatz 1 85567 Grafring	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 17:00 Uhr	08:30 - 13:00 Uhr
Ebersberg Marienplatz 11 85560 Ebersberg	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 17:00 Uhr	08:30 - 13:00 Uhr
Assling Bahnhofstr. 2 85617 Assling	08:30 - 12:00 Uhr	13:30 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr	geschlossen
Glonn Münchener Strasse 4 85625 Glonn	08:30 - 12:00 Uhr	13:30 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr	13:30 - 17:00 Uhr	08:30 - 13:00 Uhr
Oberpfraframmern Raiffeisenstrasse 5 85567 Oberpfraframmern	13:30 - 16:00 Uhr	geschlossen	08:30 - 12:00 Uhr	geschlossen	geschlossen
Steinhöring Berger Strasse 1 85643 Steinhöring	13:30 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr	geschlossen	13:30 - 17:00 Uhr	08:30 - 13:00 Uhr
Zorneding Birkenstr. 1-5 85604 Zorneding	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 17:00 Uhr	08:30 - 13:00 Uhr
Baldham Karl-Böhm-Str. 76 85598 Baldham	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 17:00 Uhr	08:30 - 13:00 Uhr
Vaterstetten Bahnhofstr. 28a 85591 Vaterstetten	geschlossen	08:30 - 12:00 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr	geschlossen	08:30 - 12:00 Uhr	geschlossen
Kirchseeon Münchner Str. 1 85614 Kirchseeon	13:30 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:00 Uhr	geschlossen	13:30 - 17:00 Uhr	08:30 - 13:00 Uhr

⁸ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

4.1.6 Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2023/1113 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. Mai 2023 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers und Transfers bestimmter Kryptowerte“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers/Kryptowertetransfers. Sie verpflichtet die Bank bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Zahler und Zahlungsempfänger zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name, Kundenkennung sowie ggf. der Rechtsträgerkennung (Legal Entity Identifier bzw. LEI) oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse und der LEI verzichtet werden, jedoch können gegebenenfalls diese Angaben vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse, LEI (oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung) nutzt die Bank die in ihren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Bank Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers beziehungsweise Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

4.2 Lastschriftverkehr

4.2.1 SEPA-Basis-Lastschrift

4.2.1.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.1.2 Entgelte

Einlösung _____ EUR

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift
wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank 1,90 EUR

4.2.2 SEPA-Firmen-Lastschrift

4.2.2.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.2.2 Entgelte

Einlösung _____ EUR

Vormerkung der Bestätigung des SEPA-Firmenlastschrift-Mandats 5,00 EUR

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift
wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank 1,90 EUR

Bargeldauszahlung**Hinweise:**

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für Bargeldauszahlungen werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Konto).

Bargeldauszahlung an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
mit unserer girocard (Debitkarte)	entfällt EUR	0,00 EUR
mit unserer Mastercard (Kreditkarte)	entfällt % vom Umsatz	2,00 % vom Umsatz
mit unserer Mastercard (Debitkarte)	mind. entfällt EUR	mind. 6,00 EUR
mit unserer Visa Card (Kreditkarte)	entfällt % vom Umsatz	2,00 % vom Umsatz
mit unserer Visa Card (Debitkarte)	mind. entfällt EUR	mind. 6,00 EUR

Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)

mit girocard (Debitkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
– bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz:	entfällt	0,00 EUR
– bei inländischen KI und KI in der EU ⁹ und den EWR-Staaten ¹⁰ , die ein direktes Kundenentgelt erheben können:		
– Verfügungen im girocard-System in Euro	entfällt	entfällt
– Verfügungen in anderen Zahlungssystemen (Debit Mastercard/Maestro) in Euro	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
– bei inländischen KI und KI in der EU ¹¹ und den EWR-Staaten ¹² , die <u>kein</u> direktes Kundenentgelt erheben können:		
– Verfügungen in den folgenden Zahlungssystemen (Debit Mastercard/Maestro) in Euro	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
– bei KI in der EU und den EWR-Staaten in Fremdwährung	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
– bei KI außerhalb der EU und den EWR-Staaten	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR

⁹ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

¹⁰ EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

¹¹ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

¹² EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

mit Mastercard/Visa Card (Kreditkarte) mit Mastercard/Visa Card (Debitkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
– im Inland und Ausland	3,00 % vom Umsatz mind. 6,00 EUR	2,00 % vom Umsatz mind. 6,00 EUR
(zzgl. 1,75 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz ¹³ bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten)		
Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.		

4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr

4.4.1 Debitkarten

4.4.1.1 girocard

– digitale girocard – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	0,00 EUR
– Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden ¹⁴	0,00 EUR
– girocard Debit Mastercard – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	12,00 EUR
– Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden ¹⁵	12,00 EUR
– girocard Maestro – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	12,00 EUR
– Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden ¹⁶	12,00 EUR

Auslandseinsatz¹⁷

beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder
bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten¹⁸

1,00 % vom Umsatz	mind. 0,77 EUR max. 3,83 EUR
-------------------	---------------------------------

4.4.2 Mastercard oder Visa Debit- und Kreditkarten

• Ersatzkarte auf Wunsch des Kunden ¹⁹	13,00 EUR
– bei Designwechsel per sofort auf Wunsch des Kunden	13,00 EUR
– bei Designwechsel zur nächsten Wiederprägung auf Wunsch des Kunden	13,00 EUR

¹³ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

¹⁴ Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

¹⁵ Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

¹⁶ Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

¹⁷ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

¹⁸ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

¹⁹ Wird nur berechnet: (a) für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Karte; (b) für eine beschädigte Karte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht; (c) wegen Namensänderung.

• zzgl. Versandkosten	
– bei Versendung im Inland	0,00 EUR
– bei Versendung in Europa	0,00 EUR
– bei Versendung weltweit	0,00 EUR
– bei Versendung der Karte per Kurier im Inland	45,00 EUR
– bei Versendung der Karte per Kurier ins Ausland	95,00 EUR
– bei Versendung der PIN per Kurier im Inland	45,00 EUR
– bei Versendung der PIN per Kurier ins Ausland	95,00 EUR
• Auslandseinsatz ²⁰ beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten ²¹	1,75 % vom Umsatz
• Sonstige Serviceleistungen	
– Bestellung physische Karte zu bereits bestehender digitaler Karte	_____ EUR
– Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden	Fremdkosten ca. 87,00 EUR
– Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kunden	ca. 190,00 EUR
– Duplikaterstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden ²²	5,00 EUR
– Anforderung einer Belegkopie, Inland, auf Verlangen des Kunden ²³	5,00 EUR
– Anforderung einer Belegkopie, Ausland, auf Verlangen des Kunden ²⁴	5,00 EUR
– PIN Nachbestellung, auf Verlangen des Kunden ²⁵	5,00 EUR
– Rücksetzung PIN-Zähler, auf Verlangen des Kunden ²⁶	_____ EUR

4.4.2.1 BasicCard – Ausgabe einer Debitkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte	
• pro Jahr	29,00 EUR

Digitale Karte

4.4.2.2 DirectCard – Ausgabe einer Debitkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte	
• pro Jahr	25,00 EUR

Digitale Karte

4.4.2.3 ClassicCard – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte	
• pro Jahr	29,00 EUR
• Zusatzkarte pro Jahr	20,00 EUR

Digitale Karte

4.4.2.4 GoldCard – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte	
• pro Jahr	85,00 EUR
• Zusatzkarte pro Jahr	65,00 EUR

Digitale Karte

²⁰ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

²¹ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

²² Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²³ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁴ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁵ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁶ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

4.4.2.5 ExclusiveCard – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte	
• pro Jahr	219,00 EUR
Physische Karte im Metalldesign	
• pro Jahr	269,00 EUR

4.4.2.6 ExclusiveCard Plus – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte	
• pro Jahr	299,00 EUR
Physische Karte im Metalldesign	
• pro Jahr	349,00 EUR

4.4.2.7 BusinessCard Basic – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)

• pro Jahr	40,00 EUR
------------	-----------

4.4.2.8 BusinessCard Classic – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)

• pro Jahr	50,00 EUR
------------	-----------

4.4.2.9 BusinessCard Gold – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard und Visa)

• pro Jahr	110,00 EUR
------------	------------

4.4.2.10 BusinessCard Direct – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard)

• pro Jahr	40,00 EUR
------------	-----------

4.4.2.11 Weitere Kartenprodukte

girocard Gold für Mitglieder – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	12,00 EUR
girocard Gold für Geschäftskunden pro Jahr	12,00 EUR
VR-Networld Card pro Jahr	5,00 EUR
BasicCard: bis zum 18. Geburtstag	0,00 EUR
DirectCard: bis zum 22. Geburtstag	0,00 EUR
DirectCard: in Ausbildung, Studium etc. bis zum 26. Geburtstag	0,00 EUR

4.4.3 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)	max. ein Geschäftstag
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro	max. vier Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.4.4 Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

PIN-Neubestellung (auf Wunsch des Kunden) Bei VR-Future bis zum 26. Geburtstag: 0,00 EUR	5,00 EUR
---	----------

Firmenlogo auf BusinessCard (Basic/ Classic: von 10 – 24 Karten (inkl. USt.) ab 25 Karten: 0,00 EUR	101,15 EUR
---	------------

4.5 Überweisungsverkehr

Betragsgrenzen für Überweisungsaufträge

Überweisungsaufträge sind im Rahmen des vorhandenen Guthabens auf dem Konto und einer eingeräumten Kontoüberziehung ohne Betragsbegrenzung möglich, soweit keine Höchstbeträge (zum Beispiel im OnlineBanking) vereinbart sind.

Der Kunde kann – im Rahmen der vereinbarten Höchstbeträge – ergänzend selbst einen separaten Höchstbetrag für Echtzeitüberweisungsaufträge festlegen. Dieser kann entweder pro Kalendertag oder pro Echtzeitüberweisungsauftrag festgelegt und jederzeit vor Erteilung eines Echtzeitüberweisungsauftrags geändert werden.

4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums²⁷ (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen²⁸

4.5.1.1 Überweisungsauftrag

4.5.1.1.1 Annahmefrist(en) für Überweisungen

Beleglose Aufträge: 16:30	Uhr an Geschäftstagen der Bank.
Beleghafte Aufträge: Montag 11:30 (Geschäftsstellen Glonn, Aßling) 15:30 (Geschäftsstellen Baldham, Ebersberg, Grafing, Kirchseeon, Oberpfraammern, Steinhöring, Zorneding)	Uhr an Geschäftstagen der Bank.
Dienstag: 11:30 (Geschäftsstelle Kirchseeon, Steinhöring) 15:30 (Geschäftsstellen Aßling, Baldham, Ebersberg, Glonn, Grafing, Vaterstetten, Zorneding)	Uhr an Geschäftstagen der Bank.
Mittwoch: 11:30 (Geschäftsstellen Aßling Baldham, Ebersberg, Glonn, Grafing, Oberpfraammern, Zorneding)	Uhr an Geschäftstagen der Bank.
Donnerstag: 11:30 (Geschäftsstelle Assling, Vaterstetten) 16:30 (Geschäftsstellen Baldham, Ebersberg, Glonn, Grafing, Kirchseeon, Steinhöring, Zorneding)	Uhr an Geschäftstagen der Bank.
Freitag: 12:30 (Geschäftsstellen Baldham, Ebersberg, Glonn, Grafing, Kirchseeon, Steinhöring, Zorneding)	Uhr an Geschäftstagen der Bank.

Bei Echtzeitüberweisungen gibt es keine Annahmefristen.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

²⁷ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

²⁸ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

4.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

– Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag ²⁹	max. ein Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. zwei Geschäftstage
Echtzeitüberweisungsauftrag ³⁰	max. 10 Sekunden

– Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag ³¹	max. vier Geschäftstage
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

²⁹ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, OnlineBanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

³⁰ Nach Zugang, siehe „Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr“ Nummer 1.4.

³¹ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, OnlineBanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

4.5.1.1.3.1 Überweisung in der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

	Überweisungsmodalitäten		
	je Überweisung vom Zahlungskonto		
	beleghafte Überweisung	elektronisch übermittelte Überweisung*	per Dauerauftrag
Überweisungsart			
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	BP/AP	BP/AP	BP/AP
Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	BP/AP	BP/AP	BP/AP
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	BP/AP	BP/AP	BP/AP
Echtzeitüberweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungs- dienstleister	BP/AP	BP/AP	BP/AP
Überweisung mit Konto- nummer/Bankleitzahl oder IBAN/BIC, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	Masspayment (ehem. TIPANET): 7,50 EUR / Sonst: 1,5‰, mind. 12,50 EUR, max. 100,00 EUR	Masspayment (ehem. TIPANET): 7,50 EUR / Sonst: 1,5‰, mind. 12,50 EUR, max. 100,00 EUR	Masspayment (ehem. TIPANET): 7,50 EUR / Sonst: 1,5‰, mind. 12,50 EUR, max. 100,00 EUR

* Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, OnlineBanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

4.5.1.1.3.2 Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte

Zielland	Überweisungs- betrag	Konventionelle Abwicklung	Abwicklung im Masspayment (ehem. TIPANET) EUR
	bis zu EUR	EUR	
Alle Länder des EWR (Europäischer Wirtschaftsraum)	betragsunabhängig	1,5 ‰, min. 12,50 EUR max. 100,00 EUR	7,50 EUR

4.5.1.1.4 Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank	1,90 EUR
Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	10,00 EUR

Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden 10,00 EUR

Dauerauftrag:

Einrichtung auf Wunsch des Kunden 0,00 EUR

Änderung auf Wunsch des Kunden 0,00 EUR

4.5.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Überweisungsgutschrift aus	Überweisungsbetrag	Konventionelle Abwicklung	Abwicklung im
	bis zu EUR	EUR	EUR
Überweisung in Euro innerhalb der Bank	betragsunabhängig	BP/AP	
Überweisung in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister	betragsunabhängig	BP/AP	
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	5.000,00 12.500,00 ab 12.500,00	12,50 EUR 17,50 EUR 1,75%, min. 25,00 EUR, max. 100,00 EUR	

4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR³²) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung³³) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten³⁴)

4.5.2.1 Überweisungsaufträge

4.5.2.1.1 Ausführungsfristen

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

Bei Echtzeitüberweisungsaufträgen in Euro beträgt die Ausführungsfrist max. 10 Sekunden³⁵.

³² Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

³³ Zum Beispiel US-Dollar.

³⁴ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

³⁵ Nach Zugang, siehe „Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr“ Nummer 1.4.

4.5.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

4.5.2.1.2.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Zielland	Überweisungsbetrag	Konventionelle Abwicklung	Abwicklung im Masspayment (ehem. TIPANET) EUR
	bis zu EUR	EUR	
Deutschland/ EWR	betragsunabhängig	1,5%, mind. 12,50 EUR, max. 100,00 EUR	7,50 EUR

4.5.2.1.2.2 Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten)

Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Zielland/Währung	Überweisungsbetrag	Konventionelle Abwicklung		als Echtzeitüberweisung in Euro
		0 EUR	1 EUR	0 EUR
SEPA-Drittstaaten ³⁶	betragsunabhängig	1,5%, mind. 12,50 EUR, max. 100,00 EUR	1,5%, mind. 12,50 EUR, max. 115,00 EUR zzgl. 17,50 EUR Fremdkosten	BP/AP
Übrige Länder		Preis auf Nachfrage		

³⁶ SEPA-Drittstaaten: Zu SEPA (Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum „Single Euro Payments Area“) gehörende Staaten und Gebiete sind derzeit die Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) mit den Mitgliedstaaten der Europäischen Union Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die weiteren Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen und die sonstigen Staaten und Gebiete (SEPA-Drittstaaten) Albanien, Andorra, Moldawien, Monaco, Montenegro, Nordmazedonien, San Marino, Schweiz, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Saint-Pierre und Miquelon, Jersey, Guernsey sowie Isle of Man.

4.5.2.1.3

Sonstige Entgelte

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags Fremdkosten + 10,00 EUR

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank 1,90 EUR

Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden Fremdkosten EUR

Dauerauftrag:

Einrichtung auf Wunsch des Kunden 0,00 EUR

Änderung auf Wunsch des Kunden 0,00 EUR

Wiederaufnahme nach Aussetzung auf Wunsch des Kunden 0,00 EUR

4.5.2.2

Überweisungsgutschriften

Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

– nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

– nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

Bei einer Entgeltweisung „0“ oder „2“ werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Absenderland/Währung	Überweisungsbetrag	Konventionelle Abwicklung
	bis zu EUR	
EUR/Euro mit IBAN/BIC	betragsunabhängig	siehe 4.5.1.2
Übrige Länder	Preis auf Nachfrage	

4.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

4.6.1 Fremdwährungsgeschäfte ohne kartengebundene Zahlungsvorgänge

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechselkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechselkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

4.6.2 Fremdwährungsgeschäfte im Zusammenhang mit kartengebundenen Zahlungsvorgängen

4.6.2.1 Zahlungsvorgänge innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer EWR-Währung

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in einer von Euro abweichenden EWR-Währung³⁷ rechnet die Bank den Fremdwährungsumsatz zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechselkurs der Europäischen Zentralbank (Referenzwechselkurs) in Euro um.

Dieser Wechselkurs ist abrufbar auf www.ecb.europa.eu unter „Statistics“ und „Euro foreign exchange reference rates“. Änderungen des Wechselkurses werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam.

Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt.

4.6.2.2 Zahlungsvorgänge innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und Zahlungsvorgänge außerhalb des EWR (Drittstaaten)

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen außerhalb des EWR (Drittstaaten) in fremder Währung rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechselkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

³⁷ Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

4.7

Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten. Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

4.8

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Zum Überweisungsverkehr	
- Überweisungsvordrucke/ Zahlscheine	100 Stück: 30,00EUR 300 Stück: 60,00EUR 500 Stück: 80,00EUR 1000 Stück: 100,00EUR
- Bei fehlendem SWIFT/BIC-Code oder fehlendem IBAN einer Überweisung zusätzlich	25,00 EUR (Fremdkosten)
- Bei fehlenden Informationen vor Ausführung des Zahlungsauftrages, wenn eine Rücksprache beim Kunden notwendig ist (Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zur Rücksprache geführt haben, zu vertreten hat)	4,00 EUR

5

Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung oder den Einzug von Schecks werden

- nur dann berechnet, wenn die Einlösung oder der Einzug des Schecks im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Einlösung oder der Einzug des Schecks bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

5.1

Allgemein

Scheckvordrucke (pro Stück)	siehe 5.7. EUR
Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	5,00 EUR
Vormerkung einer Schecksperrung auf Wunsch des Kunden	10,00 EUR
Verlängerung einer Schecksperrung auf Wunsch des Kunden	10,00 EUR
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbankschecks	50,00 EUR
Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks	Gebühr für Buchungsposten EUR
Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks	Gebühr für Buchungsposten EUR
Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers	0,00 EUR

5.2 Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)

5.2.1 per Verrechnungsscheck

in Euro:	1,50 ‰,	mindestens maximal	35,00 EUR 1,50 ‰ in EUR
in Fremdwährung:	1,50 ‰,	mindestens maximal	35,00 EUR 1,50 ‰ in EUR
zzgl. Courtage:	0,25 ‰,	mindestens maximal	2,50 EUR 0,25 ‰ in EUR

5.2.2 per Bankscheck

in Euro:	1,50 ‰,	mindestens maximal	35,00 EUR 1,50 ‰ in EUR
in Fremdwährung:	1,50 ‰,	mindestens maximal	35,00 EUR 1,50 ‰ in EUR
zzgl. Courtage:	0,25 ‰,	mindestens maximal	2,50 EUR 0,25 ‰ in EUR

5.3 Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)

in Euro:	1,50 ‰,	mindestens maximal	50,00 EUR 1,50 ‰ in EUR
in Fremdwährung:	1,50 ‰,	mindestens maximal	50,00 EUR 1,50 ‰ in EUR
zzgl. Courtage:	0,25 ‰,	mindestens maximal	2,50 EUR 0,25 ‰ in EUR

5.4 Wertstellungen im Scheckverkehr

5.4.1 bei Gutschriften

Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut		am Tag der Buchung
Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut ³⁸	Inland + 3 Geschäftstage; Ausland + 4 Geschäftstage	
aus Scheckrückgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen		am Tag der Belastung

5.4.2 bei Belastungen

Scheck		am Tag der Belastungs- buchung für die Bank
Scheckrückgabe zulasten des Zahlungsempfängers		am Tag der Wertstellung der ursprünglichen Gutschrift

5.5 Reiseschecks

- auf Euro lautende Reiseschecks

³⁸ Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein.
134 200 DGNexolution FA 10.25

Verkauf von Euro-Reiseschecks	entfällt %,	mindestens _____ EUR
Barauszahlung von Euro-Reiseschecks	entfällt %,	mindestens _____ EUR
Rücknahme von Euro-Reiseschecks	entfällt %,	mindestens 12,50 EUR
• auf Fremdwährung lautende Reiseschecks		
Verkauf von Fremdwährungs-Reiseschecks	entfällt %,	mindestens _____ EUR
Barauszahlung von Fremdwährungs-Reiseschecks	entfällt %,	mindestens _____ EUR
Rücknahme von Fremdwährungs-Reiseschecks	entfällt %,	mindestens 12,50 EUR

5.6

Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

5.7

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Nicht eingelöste Schecks	Fremdkosten
Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Scheck-Einlösung	5,00 EUR
Scheckkopie (Anforderung bei der Schecklagerstelle) auf Wunsch des Kunden	10,00 EUR
Versand von Verrechnungsschecks (in Euro und Fremdwährung)	5,00 EUR
Versand von Bankschecks (in Euro und Fremdwährung)	5,00 EUR
Zusätzliche Gebühren und Auslagen (Fremdgebühren)	
- Telex Europa	pro Auftrag 15,00 EUR
- Telex außereuropäische Länder	pro Auftrag 15,00 EUR
- Zahlung per Scheck	pro Scheck 25,00 EUR
- Änderung/ Rückruf/ Schecksperr	pro Auftrag Auslagen + 55,00 EUR
- Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde	pro Auftrag Auslagen + 55,00 EUR
- Gebühr für AVIS bei Zahlungseingang	15,00 EUR
- bei Auftragserteilung per Beleg bzw. Fax/Tel.	15,00 EUR
- wenn bei fehlenden Informationen vor Ausführung des Zahlungsauftrages Rücksprache notwendig ist	15,00 EUR
- Bank an Bank Zahlung	5,00 EUR
An- und Verkauf von Sorten (Vermittlung über die Reisebank AG)	
- Kauf von Sorten durch Kunden pro Versand	5,75 EUR
- Mindermengenzuschlag (zwischen 50,00-299,99 EUR Bestellwert)	5,00 EUR
- Abwicklungsentgelt für den Ankauf	5,00 EUR
- MoneyBack-Garantie (optional)	3,50 EUR
- Rückkauf von Sorten durch die Reisebank AG pro Versand	5,75 EUR
- Abwicklungsentgelt für die Rücknahme	5,00 EUR
zu Punkt 5.3. Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)	
bis 10 TEur - 1,50%o - mind. 50,00 EUR - max. 1,50%o in EUR	
bis 50 TEur - 1,50%o - mind. 55,00 EUR - max. 1,50%o in EUR	
ab 50 TEur - 1,50%o - mind. 200,00 EUR - max. 1,50%o in EUR	

6

Kredite

6.1

Sonderleistungen im Kreditgeschäft

6.1.1

bei der Kreditbearbeitung

Ersatzzinsbescheinigung/Ersatzjahreskontoauszug auf Wunsch des Kunden ³⁹	25,00 EUR
zusätzlicher Zins-/Tilgungsplan ⁴⁰	25,00 EUR
außerplanmäßige Kreditlinien-/Saldobestätigung auf Wunsch des Kunden ⁴¹	25,00 EUR
Ratenänderung auf Wunsch des Kunden	250,00 EUR
Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten	100,00 EUR

³⁹ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

⁴⁰ Wird nicht berechnet bei befristeten Verbraucherdarlehen.

⁴¹ Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobilien-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

6.1.2 bei der Sicherheitenbearbeitung

Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Grundbuchgebühren)	25,00 EUR
Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handelsregister, Vereinsregister, Güterstandsregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Registergebühren)	25,00 EUR
Austausch von Sicherheiten im Auftrag des Kunden (wird im Einzelfall nach Aufwand berechnet, zzgl. Auslagen)	siehe Tabelle 6.3 EUR/ Stunde
Rangänderung bei einem Grundpfandrecht im Auftrag des Kunden (zzgl. Auslagen)	150,00 EUR
sonstige Erklärungen im Zusammenhang mit Grundpfandrechten, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht	Fremdkosten + 150,00 EUR

6.2 Avale

Provision	2,00 - 4,00 %
-----------	---------------

6.3 Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Kontoführungsgebühren bei Avalen monatlich (Neugeschäft)	2,00 EUR
- Stückgebühr für Bankbürgschaften bei Eigenformular je Ausfertigung	50,00 EUR
- Stückgebühr für Bankbürgschaften bei Fremdformular je Ausfertigung	75,00 EUR
Ausstellung von Bürgschaftsurkunden bei Rahmenbürgschaftsverträgen - Stückgebühr für Bankbürgschaften je Ausfertigung	25,00 EUR
Schuldnerübernahme auf Veranlassung des Kunden (Umschreibung)	500,00 EUR
Freigabe/Austausch von Sicherheiten im Auftrag des Kunden (zzgl. Auslagen, soweit gesetzlich zulässig) a) grundbuchpfandrechtliche Sicherheiten	400,00 EUR
b) sonstige Sicherheiten (je Sicherheitenvertrag)	250,00 EUR
Grundschildabtretung an Dritte auf Wunsch des Kunden ohne Rechtsanspruch (vom Abtretungsbetrag)	1‰, min. 250,00 EUR, max. 1.000,00 EUR
Bearbeitung von Pfändungsaussetzungen	50,00 EUR
Portogebühren (Standardbrief) pro Versand	1,00 EUR

7 Auskünfte

7.1 Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)

Bankauskunft im Inland einholen	Fremdkosten + 25,00 EUR
Bankauskunft im Ausland einholen	Fremdkosten + 25,00 EUR
sonstige eingeholte Auskünfte (zzgl. Auslagen)	Fremdkosten + 25,00 EUR

7.2 Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)

Auskunft erteilt	59,50 EUR
------------------	-----------

8 Schrankfächer/Verwahrstücke

Schließfachmaße	Mietpreis pro Jahr (inkl. USt)
je nach Größe	S.u.

Einlagerung von Verwahrstücken	Vergütung pro Jahr (inkl. USt)
pro Verwahrstück	23,80 EUR

Mietpreis für Sparbuchschließfächer (inkl. USt) für _____ entfällt
bis _____ EUR

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Der Mietpreis wird auf die entsprechende Zeit wie angegeben inkl. USt. berechnet. Der Mietpreis beinhaltet keine Schließfachversicherung	
Geschäftsstelle Aßling, Grafing, Oberpfaffenhofen, Steinhöring, Zorneding und Vaterstetten. Die Schrankfachmiete wird jeweils zum 30.06. eines Jahres berechnet. Schließfachhöhe	
Größe 1 (bis 7,5 cm)	110,00 EUR
Größe 2 (bis 15 cm)	170,00 EUR
Größe 3 (bis 20 cm)	200,00 EUR
Größe 4 (ab 21 cm)	230,00 EUR
Ersatzschlüssel für Schließfach - Austausch Schließfachschloss (inkl. USt.) pro Anfall (wird berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung zu vertreten hat)	Fremdkosten + 59,50 EUR
24 Stunden-Schließfächer Baldham, Ebersberg, Glonn und Grafing. Die Mietpreise beziehen sich auf ein Kalenderjahr inkl. USt. Die Schrankfachmiete wird jeweils zum 30.06. eines Jahres berechnet.	
Größe 1 (bis 7,5 cm)	130,00 EUR
Größe 2 (bis 15 cm)	190,00 EUR
Größe 3 (bis 20 cm)	220,00 EUR
Größe 4 (ab 21 cm)	250,00 EUR
Kosten für Zwangsöffnung	Fremdkosten - 50 EUR, netto
Zuschlag für Kunden ohne Girokonto	50,00 EUR
Verlust der Whitecard für die Schließfächanlage in Grafing	25,00 EUR, brutto

9 Wertpapiergeschäft

9.1 Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)

9.1.1

Kauf und Verkauf (Provision)

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Provision: % vom Kurswert/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert/Minimum	Provision: % vom Kurswert/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert/Minimum
Aktien	1,00% min. 25,00 EUR	bis 4.999 EUR 0,65 %, min. 15,00 EUR, bis 29.999 EUR 0,55 %, min. 15,00 EUR, bis 49.999 EUR 0,45 %, min. 15,00 EUR, bis 99.999 EUR 0,35 %, min. 15,00 EUR, ab 100.000 EUR 0,25 %, min. 15,00 EUR	1,00 % min. 40,00 EUR	bis 4.999 EUR 0,65 %, min. 35,00 EUR, bis 29.999 EUR 0,55 %, min. 35,00 EUR, bis 49.999 EUR 0,45 %, min. 35,00 EUR, bis 99.999 EUR 0,35 %, min. 35,00 EUR, ab 100.000 EUR 0,25 %, min. 35,00 EUR
Optionsscheine	1,00 % min. 25,00 EUR	bis 4.999 EUR 0,65 %, min. 15,00 EUR, bis 29.999 EUR 0,55 %, min. 15,00 EUR, bis 49.999 EUR 0,45 %, min. 15,00 EUR, bis 99.999 EUR 0,35 %, min. 15 EUR, ab 100.000 EUR 0,25 %, min. 15,00 EUR	1,00 % min. 40,00 EUR	bis 4.999 EUR 0,65 %, min. 35,00 EUR, bis 29.999 EUR 0,55 %, min. 35,00 EUR, bis 49.999 EUR 0,45 %, min. 35,00 EUR, bis 99.999 EUR 0,35 %, min. 35 EUR, ab 100.000 EUR 0,25 %, min. 35,00 EUR
Verzinsliche Wertpapiere	0,50 % min. 25,00 EUR	0,25 %, min. 15,00 EUR	0,50 % min. 40,00 EUR	0,25 % min. 35,00 EUR
Wandelanleihen/Optionsanleihen	0,50 % min. 25,00 EUR	0,50 %, min. 25,00 EUR	0,50 % min. 40,00 EUR	0,25 % min. 35,00 EUR
Zero Bonds	0,50 % min. 25,00 EUR	0,50 %, min. 25,00 EUR	0,50 % min. 40,00 EUR	0,25 % min. 35,00 EUR
Genussscheine/Genussrechte	0,50 % min. 25,00 EUR	0,50 %, min. 25,00 EUR	0,50 % min. 40,00 EUR	0,25 % min. 35,00 EUR
Investmentanteile über Börse	0,50 % min. 25,00 EUR	0,50 %, min. 15,00 EUR	0,50 % min. 40,00 EUR	0,50 % min. 35,00 EUR
Bezugsrechte/Teilrechte	1,00 % min. 5,00 EUR	1,00 % min. 5,00 EUR	1,00 % min. 5,00 EUR	1,00 % min. 5,00 EUR

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Provision: % vom Kurswert/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert/Minimum	Provision: % vom Kurswert/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert/Minimum
Sonstige Wertpapiere	1,00 % min. 5,00 EUR		1,00 % min. 5,00 EUR	
Normaldepot ohne Beratung - Aktien/Optionsscheine	bis 4.999 EUR 0,75 %, min. 15,00 EUR, bis 29.999 EUR 0,65 %, min. 15,00 EUR, bis 49.999 EUR 0,55 %, min. 15,00 EUR, bis 99.999 EUR 0,45 %, min. 15,00 EUR, ab 100.000 EUR 0,35 %, min. 15,00 EUR	entfällt	bis 4.999 EUR 0,75 %, min. 35,00 EUR, bis 29.999 EUR 0,65 %, min. 35,00 EUR, bis 49.999 EUR 0,55 %, min. 35,00 EUR, bis 99.999 EUR 0,45 %, min. 35,00 EUR, ab 100.000 EUR 0,35 %, min. 35,00 EUR	entfällt
Normaldepot ohne Beratung - Verzinsliche Wertpapiere	0,35 % min. 15,00 EUR	entfällt	0,35 % min. 35,00 EUR	entfällt
Normaldepot ohne Beratung - Wandelanleihen/Optionsanleihen	0,50 % min. 25,00 EUR	entfällt	min. 0,50 % min. 40,00 EUR	entfällt
Normaldepot ohne Beratung - Zero Bonds	0,50 % min. 25,00 EUR	entfällt	min. 0,50 % min. 40,00 EUR	entfällt
Normaldepot ohne Beratung - Genussscheine/Genussrechte	0,50 % min. 25,00 EUR	entfällt	min. 0,50 % min. 40,00 EUR	entfällt
Normaldepot ohne Beratung - Investmentanteile über Börse	min. 0,50 % min. 15,00 EUR	entfällt	0,50 % min. 35,00 EUR	entfällt
Normaldepot ohne Beratung - Bezugsrechte/Teilrechte (Gegenwert 10,00-50,00 EUR)	2,50 EUR	entfällt	1,00 % min. 5,00 EUR	entfällt
Normaldepot ohne Beratung - Bezugsrechte/Teilrechte (Gegenwert ab 50,01 EUR)	1,00 % min. 5,00 EUR	entfällt	1,00 % min. 5,00 EUR	entfällt
Normaldepot - Investmentanteile Union als Direktgeschäft	Ausgabeaufschlag	entfällt	0,50% min. 40,00 EUR	entfällt
Normaldepot ohne Beratung/Online Brokerage - Investmentanteile Union als Direktgeschäft	1/2 Ausgabeaufschlag	entfällt	1,00 % min. 5,00 EUR	entfällt

meinDepot

Für Kunden im Alter von 0 - 30 Jahren, bei Abschluss über online Brokerage
(Tradegate und Quotrix) pro Auftrag
(ansonsten siehe Gebühren unter Punkt 9.1.1.)

4,95 EUR

Zusätzlich wird die Bank die ihr bei der Auftragsausführung und -abwicklung von Dritten berechneten Auslagen und fremden Kosten in Rechnung stellen. Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen. Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern.

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen an unterschiedlichen Tagen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

Limitvormerkung,⁴² -änderung und -streichung

5,00 EUR pro Auftrag

⁴² Wird nur dann berechnet, wenn der Auftrag nicht ausgeführt wird.

9.1.2 Erwerb und Rückgabe von Investmentanteilen (außerbörslich)

	Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum
Erwerb von Investmentanteilen ohne Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	0,00 %	0,00 %
Erwerb von Investmentanteilen mit Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	Ausgabeaufschlag	1/2 Ausgabeaufschlag
Rückgabe von Investmentanteilen		
Investmentanteile des Verbundes	0,00 %	0,00 %
Sonstige Gesellschaften	0,00 %	0,00 %

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Zeichnungsaufträge bei Nichtzuteilung	5,00 EUR
Orderstreichung	5,00 EUR
ETF- und Aktiengebühren für meinSparplan 1,75 % der Sparrate, min. 1,75 Euro, max. 14,90 Euro	

9.2 Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung

9.2.1 Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren (inkl. USt)

Die Berechnung erfolgt jährlich für das abgelaufene Jahr auf den Depotbestand per 31.12. des abgelaufenen Jahres.⁴³

	Berechnungsmodus	Girosammelverwahrung	Streifbandverwahrung	Wertpapierrechnung
Aktien	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775
Optionsscheine	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775
Verzinsliche Wertpapiere	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775
Inhaberschuldverschreibungen				
Verbund	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775
fremd	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775
Wandelanleihen	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,67755	2,67755
Optionsanleihen	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775
Zero Bonds	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775
Genussscheine	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775

⁴³ Bei unterjähriger Depotauflösung entsprechende Berechnung pro rata temporis.

	Berechnungsmodus	Girosammel- verwahrung	Streifband- verwahrung	Wertpapier- rechnung
Investmentanteile	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775
Verbund	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775
fremd	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775
Bezugsrechte/Teilrechte	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775
Sonstige Wertpapiere	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775
Bestände ohne Kurswert	%o vom Nennwert/ Kurswert (inkl. USt.)	1,785	2,6775	2,6775

– Mindestpreis pro Depot (inkl. USt)	23,80 EUR
– Mindestpreis pro Bestandsposten (inkl. USt)	5,95 EUR
– Depot ohne Bestand (inkl. USt)	23,80 EUR
– meinDepot für Kunden im Alter von 0 – 30 Jahre	0,00 EUR

9.2.2 Einlieferung effektiver Stücke (inkl. USt)

Girosammelverwahrung	Fremdkosten + 100,00 EUR
Streifbandverwahrung	entfällt EUR
Wertpapierrechnung	Fremdkosten + 100,00 EUR

9.2.3 Kapitalveränderungen

Bezug von

	Inland EUR	Ausland EUR
jungen Aktien	Staffelpreis analog An- und Verkauf Aktien, ect.	Staffelpreis analog An- und Verkauf Aktien, ect.
Options-, Wandelanleihen	Staffelpreis analog An- und Verkauf Aktien, ect.	Staffelpreis analog An- und Verkauf Aktien, ect.
Genussscheinen	Staffelpreis analog An- und Verkauf Aktien, ect.	Staffelpreis analog An- und Verkauf Aktien, ect.

9.2.4 Ausübung von Options- und Wandelrechten

Trennung von Optionsscheinen gemäß Kundenauftrag (inkl. USt)	siehe 9.1.1. EUR
Ausübung von Rechten aus Optionsscheinen im Auftrag des Kunden	siehe 9.1.1. EUR
Ausübung von Wandelrechten	siehe 9.1.1. EUR

9.2.5 Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien (inkl. USt)⁴⁴

pro Auftrag	0,00 EUR
-------------	----------

⁴⁴ Entfällt im Fall eines Kaufs und Verkaufs sowie bei einem Wertpapierausgang.
134 200 DGNexolution FA 10.25

9.2.6	Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftsteuern sowie ausländischen Quellensteuern (inkl. USt)	
	Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen	Fremdkosten EUR
9.2.7	Auf Kundenwunsch Erstellen von:	
	Depotaufstellung (inkl. USt)	11,90 EUR
	Zweitschriften (inkl. USt) ⁴⁵	11,90 EUR
9.2.8	Weitere Dienstleistungen	
	Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen	
	Wertlose Ausbuchung von Wertpapieren (inkl. USt)	5,95 EUR
	Postsperre für Depot auf Wunsch des Kunden (inkl. USt) pro Depot	200,00 EUR
	Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren (inkl. USt) siehe auch 9.2.1.	
	Online Brokerage	Nennwert/Kurswert
	-Girosammelverwahrung	0,8925‰ EUR
	-Wertpapierrechnung	0,8925‰ EUR
	Abrechnungskorrekturen auf Wunsch des Kunden	17,85 EUR
	Gebühren zur ausländischen Quellensteuer:	
	Erstellung je Tax Voucher	10,00 EUR
	Erstattungsanträge andere Länder; Fremdkosten plus	40,00 EUR
9.3	Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)	
9.3.1	Hereinnahme von fälligen Wertpapieren und Kupons zum Inkasso (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist) (inkl. USt)	
	EUR/DEM-Kupons	40,00 EUR
	Fremdwährungskupons	40,00 EUR
	EUR-Gutschrift	40,00 EUR
	Währungsgutschrift	40,00 EUR
9.3.2	Hereinnahme von Wertpapieren zum Umtausch/Stücketausch (inkl. USt)	40,00 EUR
9.3.3	Bogenerneuerung (sofern Kreditinstitut nicht Umtauschstelle ist) (inkl. USt)	
	Inland	40,00 EUR
	Ausland	40,00 EUR
9.3.4	Entfällt	

⁴⁵ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.
134 200 DGNexolution FA 10.25

Sonstiges

Saldenbestätigung im Auftrag des Kunden außerhalb des vereinbarten Abrechnungsturnus	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	29,75 EUR
– ansonsten ⁴⁶	25,00 EUR
Telefonat (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)	0,24 EUR, min. 0,50 EUR
Telefax (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)	0,24 EUR, min. 0,50 EUR
Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)	entfällt EUR
Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	59,50 EUR
– ansonsten	50,00 EUR
Vertrag zugunsten Dritter	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	entfällt EUR
– ansonsten	entfällt EUR
Aufgebotsverfahren (zzgl. Auslagen)	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	entfällt EUR
– ansonsten	entfällt EUR
Ertragnisaufstellung	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	17,85 EUR
– ansonsten	15,00 EUR
Kontosperre im Auftrag des Kunden	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	11,90 EUR
– ansonsten	10,00 EUR
Adressennachforschung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) ⁴⁷	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	29,75 EUR
– ansonsten	25,00 EUR
Mahnung ⁴⁸	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	5,95 EUR
– ansonsten	5,00 EUR
Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen (im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank dazu besteht)	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	59,50 EUR
– ansonsten	50,00 EUR
Entgelt für umfangreichere Beratungen nach Absprache mit dem Kunden	
– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	59,50 EUR
– ansonsten	50,00 EUR

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

Kontoumschreibung vom Kunden veranlasst (gilt nicht bei Heirat, Todesfall oder Firmenumschreibungen)	50,00 EUR
Postsperre für Konten (ohne Depot) auf Wunsch des Kunden pro Konto	10,00 EUR
Erstellung von Bescheinigungen zum Jahresabschluss auf Wunsch des Kunden	50,00 EUR

⁴⁶ Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobiliär-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

⁴⁷ Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden verursacht wurde.

⁴⁸ Kostenlos, wenn bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät.

Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.

Einrichtung eines Anderkontos	50,00 EUR
Gebühr für Überweisung der Dividende und ggf. gekündigten Geschäftsguthaben bei von Kunden verursachten Rückläufen (z.B. angegebene Kontoverbindung ist nicht mehr gültig)	10,00 EUR
Erstellung von Kopien über die Buchhaltung der RVB Ebersberg eG (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde:	
- Belegkopie/Anlagen	5,00 EUR
- Erstellung elektr. Umsatzaufstellung	Pro Jahr 10,00€ EUR
Kassenverkehr/ Edelmetallhandel	
Edelmetallhandel (Vermittlung über die Reisebank AG) - Kauf von Edelmetallen und Münzen durch Kunden pro Versand	5,75 EUR
- Mindermengenzuschlag (zwischen 50,00 - 299,99 Bestellwert)	5,00 EUR
- Abwicklungsentgelt für den Kauf	13,00 EUR
- Rückkauf von Edelmetallen und Münzen durch die Reisebank AG pro Versand	5,75 EUR
- Abwicklungsentgelt für die Rücknahme	5,00 EUR
Kleingeld/ Münzrollen - Kleingeld je Umtausch	bis zu 10% vom Wert
Münzrollenausgabe für eigene Kunden - pro Rolle	1,00 EUR
Münzrollen-/Kleingeldausgabe für Nichtkunden - pro Rolle	2,00 EUR
- lose Münzen bis 10,00 Euro	0,50 EUR
- lose Münzen bis 20,00 Euro	1,00 EUR
- lose Münzen bis 50,00 Euro	3,00 EUR
- lose Münzen bis 100,00 Euro	5,00 EUR
Nachttresorbenützung von Kunden	nach Anfall und Vereinbarung (der Richtpreis beträgt ca. 20,00 EUR p. a.)
Ersatz-Steuerbescheinigung (Auf Anforderung des Kunden)	15,00 EUR

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html

Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.